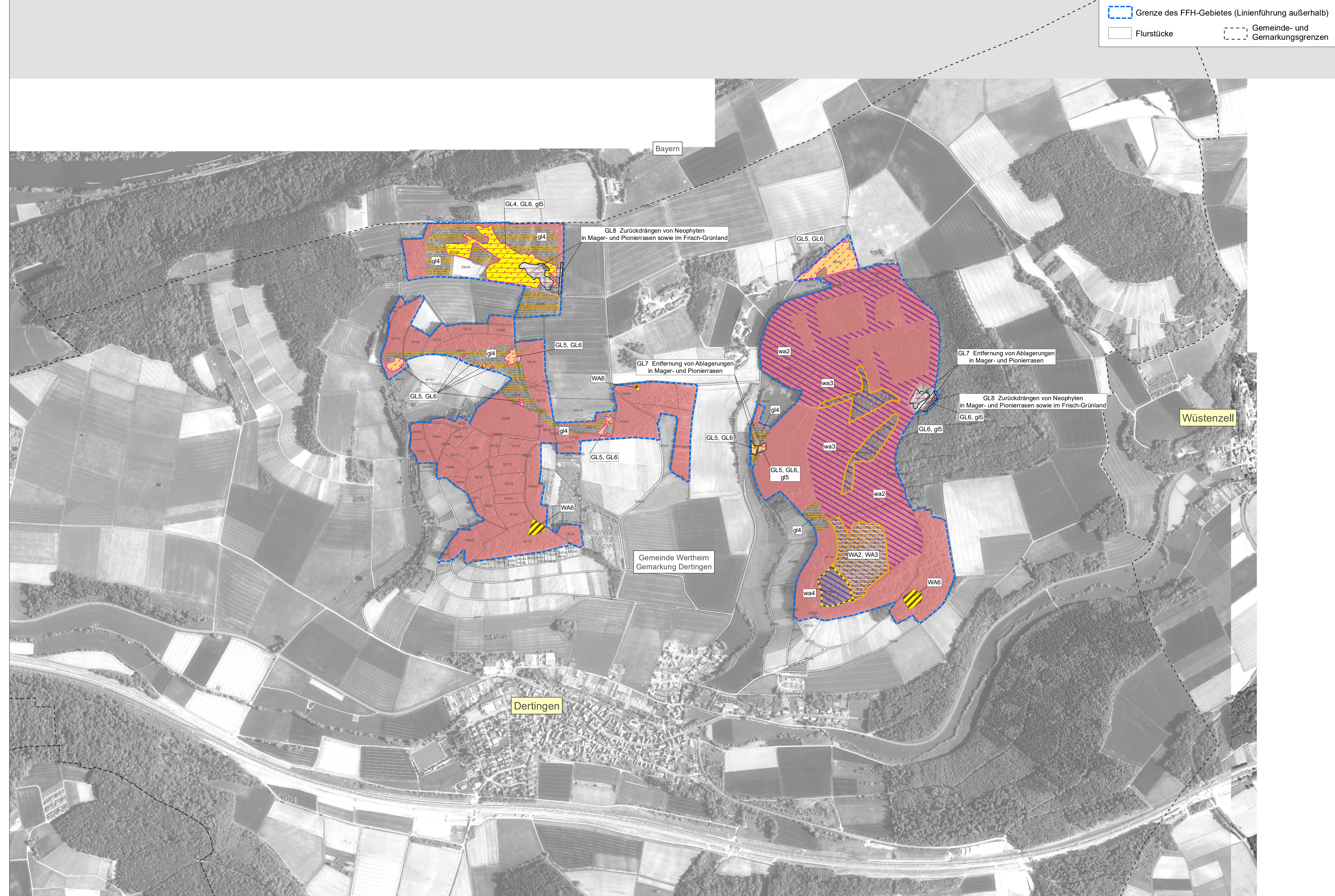


Natura 2000-Managementplan 6223-311 "Unteres Taubertal"



Erhaltungsmaßnahmen

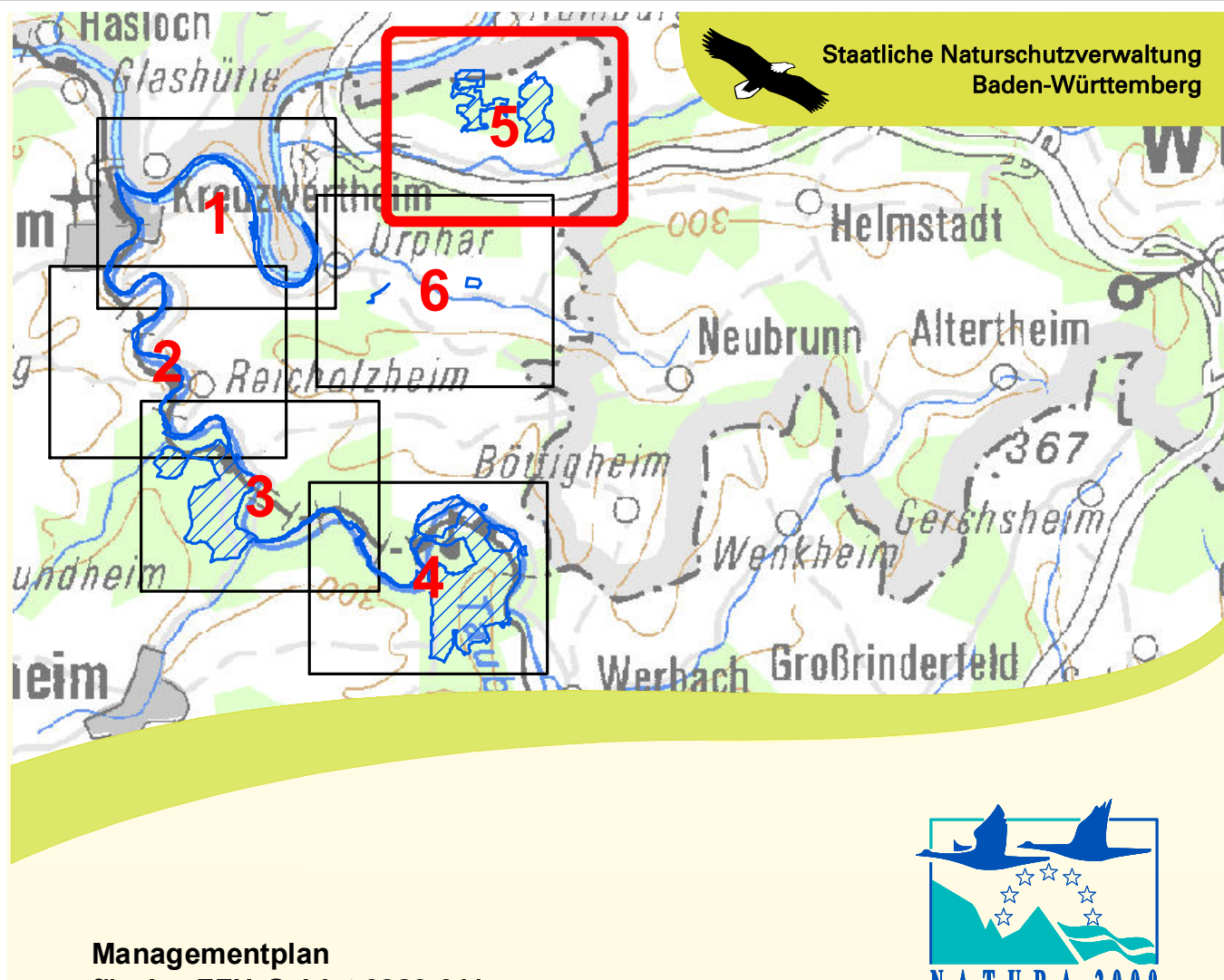
Kürzel mit Großbuchstaben (z.B. A1): Erhaltungsmaßnahme	Kürzel mit Kleinbuchstaben (z.B. a1): Entwicklungsmaßnahme	Das Kürzel ermöglicht den Bezug zur landesweiten Datenbank (NAIS)	LRT	Arten ¹⁾	Seite im Textteil
Erhaltungsmaßnahmen im Grünland					
GL1	Fortsetzung der extensiven Nutzung von Wirtschaftsgrünland: 2-schürig ab Anfang Juni	Auf Wiederherstellungsfächen: befristet 3-schürig ab Mitte/Ende Mai	6510	S. 109	
GL2	Extensive Nutzung von Wirtschaftsgrünland zum Schutz des D.-Wiesenknot-Ameisen-Blaulings: 2-schürig, keine Nutzung Mitte Juni bis Anfang September		6510/1061	S. 110	
GL3	Spezielles Nutzungsregime zum Schutz des Großen Feuerfahlers: Belassen ungemähter Ampfer-Bestände		1060	S. 111	
GL4	Fortsetzung der extensiven Beweidung von Wacholderheiden und Magerrasen		5130/6210/10210/6510	S. 112	
GL5	Fortsetzung und Einführung der Mahd von Wacholderheiden bzw. Magerrasen		5130/6210/10210	S. 113	
GL6	Fortsetzung des Zurückdrängens zu starker Gehölzrezession in Wacholderheiden, Mager- und Pionerrasen		5130/6110/6210/10210/6510	S. 114	
GL7	Entfernung von Ablagerungen in Mager- und Pionerrasen		5130/6110/6210/10210/6510	S. 115	
GL8	Zurückdrängen von Neophyten in Mager- und Pionerrasen sowie im Frisch-Grünland		5130/6110/6210/10210/6510	S. 116	
Erhaltungsmaßnahmen an stehenden Gewässern					
SG1	Artgerechtes Gebiets- und Gewässermanagement für die Gebäuchunke		1193/3150	S. 117	
SG2	Erhaltung gering beschatteter Stillgewässer		3150	S. 117	
SG3	Regelmäßige Teilschlammung von Stillgewässern		3150	S. 118	
SG4	Minimierung von Nährstoffeinträgen in Stillgewässern		3150	S. 118	
SG5	Zurückdrängen invasiver Neophyten in Stillgewässern		3150	S. 119	
Erhaltungsmaßnahmen an Fließgewässern					
FG1	Sicherung der bestehenden Wasserqualität der Fließgewässer		3260/6430/10210/1032/1134/1163	S. 119	
FG2	Strukturfördernde Maßnahmen zum Schutz der Kleinen Flussumschel		1032	S. 120	
FG3	Vermeidung von Eingriffen in die Gewässersohle im Bereich der Taubermündung zum Schutz der Kleinen Flussumschel		1032	S. 121	
FG4	Reduktion der Bism/Nutria-Bestände im Bereich der Taubermündung zum Schutz der Kleinen Flussumschel		1032	S. 122	
FG5	Sicherung eines angemessenen Mindestabflusses in Ausleitungsstrecken		3260/1032/1134/1163	S. 122	
FG6	Herbstmahd von Hochstaufenfluren alle 3 bis 5 Jahre		6430/1060/1091	S. 123	
FG7	Zurückdrängen von Gehölzen in Hochstaufenfluren		6430	S. 124	
FG8	Zurückdrängen invasiver Neophyten in Hochstaufenfluren		6430	S. 124	
Spezielle Artenschutzmaßnahmen zum Erhalt von Fledermaus-Arten					
AS1	Monitoring der Wochenstuben des Großen Mausohrs		1324	S. 125	
AS2	Wachstübergrünung an den Wochenstuben des Großen Mausohrs		1324	S. 125	
AS3	Abstimmung mit Fledermauskundem vor Ort		1308/1323/1324	S. 126	
Erhaltungsmaßnahmen im Wald					
WA1	Beibehaltung naturnahe Waldwirtschaft		9170/9170/1032/1032/1324	S. 126	
WA2	Fortsetzung der Niedenwaldwirtschaft		9170	S. 128	
WA3	Bejagungsschwerpunkt / Verbissdruck reduzieren		9170	S. 129	
WA4	Vermeidung von Insektizidsatz im Wald und am Waldrand		1308/1323/1324/1032/1032/1091	S. 129	
WA5	Gelegentliches Zurückdrängen von Gehölzrezession entlang von Waldwegen		*1078	S. 130	
WA6	Spezielle Schutzmaßnahme für den Frauenschuh		1902	S. 130	
WA7	Entwicklung beobachten		6220	S. 131	
Maßnahmen außerhalb des FFH-Gebietes					
AU1	Entwicklung und Umsetzung eines für die Gebäuchunke geeigneten Biotopverbundes zwischen den Steinbrüchen Dierlhan und Urphar		1193/3150	S. 157	
AU2	Maßnahmen zum Erhalt und zur Verbesserung der Wasserqualität der Fließ- und Stillgewässer		3150/3260/6430/1032/1032/1134/1163	S. 157	

1) Schutzgüter (FFH-Lebensraumtypen und -Arten)

Lebensraumtypen	Arten
3150 natürliche nährstoffreiche Seen	1032 Kleine Flussumschel (Urocrassus)
3260 Fließgewässer mit flutender Wasservegetation	1060 Großer Feuerfahler (Lymantria dispar)
5130 Wacholderheiden	1061 Dunkler Wiesenknot-Ameisenbläuling (Mecynotus nasutus)
*6110 Kalk-Pionerrasen	*1076 Spanische Fliege (Callimorpha quadripunctata)
6210/10210 Kalk-Magerrasen	1083 Hirschkäfer (Lucania cervus)
6430 Faulholz Hochstaufenfluren	1134 Stängel (Rhododendron serotinum)
6510 Magere Flachlandmähwiesen	1163 Orphee (Callitriche palustris)
8220 Südkiefern mit Felsstreuvegetation	1193 Gebäuchunke (Bombina variegata)
9110 Hainbuchen-Buchenerwälder	1308 Mopsfledermaus (Myotis blythii)
9130 Waldmeister-Buchenerwälder	1323 Bachfledermaus (Myotis bechsteinii)
9150 Orchideen-Buchenerwälder	1324 Großer Mausohr (Myotis myotis)
9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwälder	1337 Iltis (Castor fiber)
*9180 Schlicht- und Hangmischwälder	1902 Frauenschuh (Cypripedium calceolus)
*9190 Auenwälder mit Eiche, Esche, Weide	

Entwicklungsmaßnahmen

Kürzel mit Großbuchstaben (z.B. A1): Erhaltungsmaßnahme	Kürzel mit Kleinbuchstaben (z.B. a1): Entwicklungsmaßnahme	Das Kürzel ermöglicht den Bezug zur landesweiten Datenbank (NAIS)	LRT	Arten ¹⁾	Seite im Textteil
Entwicklungsmaßnahmen im Grünland					
g1	Stärkere Extensivierung vorhandener Flachland-Mähwiesen: befristete 3-schürig Mahd o. Düngung ab Mitte/Ende Mai		6510	S. 131	
g2	Neuentwicklung von Flachland-Mähwiesen: befristete 3-schürig Mahd o. Düngung ab Mitte/Ende Mai		6510	S. 132	
g3	Förderung des D. Wiesenknot-Ameisen-Blaulings: 2-schürig, keine Nutzung Mitte Juni bis Anfang September		6510/1061	S. 133	
g4	Rückentwicklung von Kiefernforsten und Flächen mit Gehölzrezession zu Wacholderheiden und Kalk-Magerrasen		5130/6210/10210	S. 135	
g5	Prüfung der Stützmittelmittel von Freizeitsportanlagen auf die Notwendigkeit von Lenkungsmaßnahmen		5130/6110/6210/10210	S. 136	
Entwicklungsmaßnahmen an stehenden Gewässern					
sg1	Förderung des Strukturrichtums an Stillgewässern		3150/1134	S. 137	
sg2	Reduktion beschatteter Gehölze an Stillgewässern		3150/1134	S. 137	
sg3	Reduktion LRT-untersicher Fischbestände in Stillgewässern		3150/1134	S. 138	
sg4	Reduktion der Bism- und Nutria-Bestände an Stillgewässern		3150/1134	S. 138	
sg5	Neuentwicklung von Stillgewässern-LRT		3150/1193	S. 139	
Entwicklungsmaßnahmen an Fließgewässern					
fg1	Strukturfördernde Maßnahmen an Fließgewässern		3260/6430/10210/1032/1134/1163	S. 140	
fg2	Reduktion schädlicher Stoffeinträge und Einleitungen in Fließgewässern		3260/6430/10210/1032/1134/1163	S. 142	
fg3	Sicherung und Stärkung der Funktion von Gewässerrandstreifen		3260/6430/10210/1032/1134/1163	S. 143	
fg4	Reduktion von Beschattung an ausgewählten Taubermündungen		3260/6430	S. 143	
fg5	Prüfung und falls notwendig Verbesserung der Durchgängigkeit der Fließgewässer		3260/1032/1134/1163	S. 144	
fg6	Prüfung und falls notwendig Verbesserung der Fischschutzvorrichtungen im Bereich von Wasserkraftanlagen		3260/1032/1134/1163	S. 145	
fg7	Zurückdrängen invasiver Neophyten am Mainufer		6430/1060	S. 145	
fg8	Reduktion der Bism- und Nutria-Bestände an Fließgewässern		3260/1032/1134/1163	S. 146	
fg9	Verbesserung der Wasserqualität im Bereich von Hochstaufenfluren		6430	S. 147	
fg10	Neuentwicklung von Hochstaufenfluren durch Auflichtung von Auswäldern		6430/1060	S. 147	
fg11	Lenkung der Freizeitnutzung an Tauber und Main		3260/6430/1032/1134/1163	S. 148	
fg12	Entwicklung besonderer, blütenreicher Saume entlang der Fließgewässer		1060/1061	S. 149	
Spezielle Artenschutzmaßnahmen zur Entwicklung von Artvorkommen					
as1	Aufstellen von Hinweisschildern zum Schutz des Biber		1337	S. 149	
as2	Entwicklung und Umsetzung eines für die Gebäuchunke geeigneten Vernetzungsprojektes in der Taubertal- und im Kammerforst		1193/3150	S. 150	
as3	Verbesserung der Wochenstubenquartiere in der ehemaligen Schreiner Bronnbach		1324	S. 151	
as4	Aufwertung der Winterquartiere „Alter Bahnstreck Wertheim“ und „Eskeller Bronnbach“		1308/1323	S. 151	
as5	Monitoring der Winterquartiere „Alter Bahnstreck Wertheim“ und „Eskeller Bronnbach“		1308/1323/1324	S. 152	
Entwicklungsmaßnahmen im Wald					
w1	Förderung von Habitatstrukturen im Wald		9170/9170/1032/1032/1324	S. 152	
w2	Maßnahmen zur Stabilisierung und Erhöhung der Eichenstiele		9170/1032/1324/1324	S. 154	
w3	Bejagungsschwerpunkt / Verbissdruck reduzieren		9170/9170	S. 155	
w4	Gesamte Eingriffe zur Förderung schützenswerter Pflanzenarten		9170	S. 155	
w5	Keine Eingriffe / Nutzungsverzicht		*9180/*9190/1308/1323	S. 156	



Managementplan für das FFH-Gebiet 6223-311 "Unteres Taubertal"

Maßnahmen Teilkarte 5

Bearbeiter: P.L.O.G. GBR, C. Andrus, C. Busch, U. Geise, B. Tombak, M. Weitzel
 Gezeichnet: C. Busch
 Gefertigt: 14.02.2020
 Stand der Kartierung: November 2017
 Maßstab: 1 : 5.000

gefördert mit Mitteln der EU

Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE

Unteres_Taubertal_maßnahmen_karte_20200214.mxd | 14.02.2020